

CORONAVIRUS
INFO-SERVICE FÜR BETRIEBE



WKÖ-Gewerbe und Handwerk: Lehrlingsbonus hat zielsicher gewirkt

Knapp die Hälfte aller Lehranfänger wird in der Sparte ausgebildet - Obfrau Scheichelbauer-Schuster: "Bonus ist bei den Betrieben sehr gut angekommen"

03.12.2020, 13:10



© WKÖ

Der hohe Stellenwert, den die Lehrlingsausbildung im Gewerbe und Handwerk genießt, ist selbst in der Corona-Krise ungebrochen: Die Sparte, die mit großem Abstand die meisten zukünftigen Fachkräfte ausbildet, hält auch in schwierigen Zeiten an ihrem Erfolgskonzept fest. 46 Prozent der Lehnanfänger (im ersten Lehrjahr) wählten ihre berufliche Zukunft in einem Ausbildungsbetrieb, der die handwerkliche Qualität aus Leidenschaft pflegt.

"Es freut mich sehr, dass unsere Betriebe ihrer gesellschaftlichen Verantwortung auch dann nachkommen, wenn es wirtschaftlich eng wird. Sie sichern damit nicht nur den jungen Menschen eine aussichtsreiche berufliche Zukunft, sondern auch ihren eigenen Geschäftserfolg ab, denn der Kampf um die besten Fachkräfte wird künftig noch intensiver werden. Wer da die Nase vorn hat, macht das Rennen", sagt Renate Scheichelbauer-Schuster, Obfrau der Bundessparte Gewerbe und Handwerk in der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ).

Als besonderes Erfolgsmodell hat sich der Lehrlingsbonus erwiesen, der die Mehrbelastung durch die Ausbildungsleistung mit einen "Zuckerl" honoriert. Dadurch konnte der befürchtete dramatische Rückgang der Lehrstellen abgefedert werden. Bisher wurden 19,5 Mio. Euro ausbezahlt und Lehrplätze für 23.000 Lehrlinge gefördert, teilte Wirtschaftsministerin Margarete Schramböck jüngst mit.

Das Instrument erwies sich zudem als sehr zielsicher: Die meisten Anträge wurden in Oberösterreich gestellt, wo Lehrlinge besonders dringend gebraucht werden. Und besonders großen Anklang fand die Maßnahme bei den vornehmlich klein- und mittelständischen Unternehmen im Gewerbe und Handwerk, wo 58 Prozent der Anträge gestellt wurden. Kleinen und mittleren Betrieben kommt der aufgestockte KMU-Lehrlingsbonus zugute.

"Der Lehrlingsbonus ist eine Anerkennung für den Zeit-, Personal- und Kostenaufwand, der mit der Ausbildung junger Menschen einhergeht"

"Der Lehrlingsbonus ist eine Anerkennung für den Zeit-, Personal- und Kostenaufwand, der mit der Ausbildung junger Menschen einhergeht", sagt Scheichelbauer-Schuster. "Danke dafür: Dieses Signal der Wertschätzung ist bei unseren ausbildenden Betrieben, denen die Weitergabe ihres Wissens vom Meister zum Lehrling am Herzen liegt, sehr gut angekommen." (PWK602/HSP)

Das könnte Sie auch interessieren



So gelingt die Wärmewende in Österreich

WKÖ-Dachverband Energie-Klima: Dekarbonisierung der Wärmeversorgung bis 2040 erreichbar – Wärmegesetz soll Planungssicherheit bringen [➤ mehr](#)



Hotellerie und Gastronomie blicken mit Zuversicht auf die Sommersaison

Gedämpfte Stimmung aus der Stadthotellerie - Umsatzrückgänge im Vorjahresvergleich [➤ mehr](#)

